

32. (2 Pkt.)

Ein Würfel werde so lange geworfen, bis die Summe der aufgetretenen Augenzahlen größer gleich 4 ist. Sei X die Anzahl der notwendigen Würfe, bis dieses Ereignis eingetreten ist.

- (a) Zeichnen Sie den zugehörigen Wahrscheinlichkeitsbaum und bestimmen Sie so die Wahrscheinlichkeitsfunktion von X .
- (b) Berechnen Sie den Erwartungswert von X .

33. (2 Pkt.)

Man betrachte eine stetige Zufallsvariable X , deren Dichtefunktion f_X die folgende Form besitzt, für $\lambda > 0$:

$$f_X(x) = \begin{cases} 0, & \text{für } x \leq 0, \\ \frac{(x+1)}{\lambda(\lambda+1)} e^{-x/\lambda}, & \text{für } x > 0. \end{cases}$$

- (a) Zeigen Sie dass $f_X(x)$ eine Dichte definiert.
- (b) Berechnen Sie zu X die Verteilungsfunktion $F_X(x)$.

34. (1 Pkt.)

Ein Würfel ist so verfälscht, dass die Wahrscheinlichkeit für das Auftreten der Augenzahl k proportional zu k ist (wobei $k = 1, 2, \dots, 6$). Sei X die Augenzahl beim Werfen dieses Würfels.

- (a) Geben Sie die W-Funktion mittels einer Tabelle an.
- (b) Berechnen sie $\mathbb{E}[X]$ und $Var(X)$.
- (c) Berechnen Sie $\mathbb{P}[3 \leq X \leq 6]$.

35. (1 Pkt.)

Sei X eine Zufallsvariable mit Erwartungswert $\mathbb{E}[X] = 1$ und Varianz $Var(X) = 5$. Man berechne $\mathbb{E}[(2 + X)^2]$ und $Var(4 + 3X)$.

36. (1 Pkt.)

Sei X eine diskrete Zufallsvariable mit Wahrscheinlichkeitsfunktion:

$$p_X(1) = \mathbb{P}[X = 1] = p \quad \text{und} \quad p_X(-1) = \mathbb{P}[X = -1] = 1 - p,$$

mit $p \in (0, 1)$. Bestimmen Sie die Konstante $c \neq 1$ derart, sodass $\mathbb{E}[c^X] = 1$.